



Frau
Dr. Anna Christmann MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 11.12.2017
Seite 1 von 1

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

IHAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250

FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Frage Nr. 046/Dezember:

Wie bewertet die Bundesregierung nach dem jüngst prognostizierten Kostenanstieg auf 7,6 Milliarden Euro die Wirtschaftlichkeit des Projektes „Stuttgart 21“, und wie bewertet sie die sich daraus stellenden Rechtsfragen für die bundeseigene Deutsche Bahn AG (Süddeutsche Zeitung vom 1. Dezember 2017)?

beantworte ich wie folgt:

Die Ergebnisse der Überprüfung der Termin- und Kostenpläne einschließlich einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zum Projekt „Stuttgart 21“ sind dem Aufsichtsrat der DB AG zur Vorbereitung der 126. Sitzung am 13.12.2017 vorgelegt worden. Der Aufsichtsrat der DB AG wird sich in den nächsten Wochen intensiv mit der Thematik wie auch mit den sich daraus stellenden Rechtsfragen befassen. Diesen Beratungen kann nicht vorgegriffen werden.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Enak Ferlemann

